

edi2009

Ernährung **d**iätetik **i**nfusionstherapie
27.–28. Februar 2009
Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus

Verbesserung des
Outcomes

www.dgem.de



Hier gibt es das Rezept für

QUALITÄTSSTEIGERUNG

in der Patientenversorgung



und **ERLÖSGENERIERUNG** im DRG-System.

Mangelernährung im Krankenhaus?

- Ernährungskonzept zur Optimierung der Versorgung mangelernährter Patienten
- Nutzung betriebswirtschaftlicher Effekte aus dem DRG-System für die Klinik

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Kongressteilnehmer!

Wir freuen uns, Sie erneut zur interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung **edi2009 – ernährung, diätetik, infusionstherapie** nach Berlin einladen zu dürfen.

Die Veranstaltung richtet sich an Ärzte, Diätassistenten, Ernährungswissenschaftler und Apotheker und findet zum 5. Mal in Berlin statt.

In diesem Jahr steht die Tagung unter dem Motto „Verbesserung des Outcomes“. Unter diesem Aspekt werden verschiedene klinische Situationen wie Tumorerkrankungen, chronische Entzündungen, die perioperative Situation sowie der kritisch kranke Patient diskutiert. Dabei werden im Besonderen die Rolle spezifischer Substrate und der Stellenwert von Nahrungsergänzungsmitteln für den klinischen Verlauf beleuchtet.

Weiterhin im Blickpunkt des ernährungsmedizinischen Interesses steht der multimorbide geriatrische Patient mit seinen speziellen Bedürfnissen. Dabei werden in einem eigenen Workshop die Ergebnisse des Projektes „nutritionDay“ aus den Bereichen Pflegeheim, Krankenhaus und Intensivstation präsentiert und diskutiert. Auf welche Weise eine Immobilisierung Ernährung und Stoffwechsel beeinflusst, wird in einer weiteren Sitzung beleuchtet.

Das Programm wird mit einem Workshop zu neuen Konzepten im Care Catering abgerundet, in dem auch Anbieter zu Wort kommen.

Im Rahmen von edi 2009 finden in Kooperation mit der Europäischen Gesellschaft für Klinische Ernährung und Stoffwechsel erstmals zwei ESPEN life-long-learning Kurse zu den Themen „Orale und enterale Ernährung“ sowie „Geriatric“ in deutscher Sprache statt. Das ESPEN LLL-Programm besteht aus einzelnen online- und life-Modulen, die die Grundlage für die Erlangung des Europäischen Diploms in Ernährungsmedizin darstellen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter www.espen.org/lllprogramme.html.

Wir freuen uns auf einen lebhaften Erfahrungsaustausch und eine anregende Tagung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

PD Dr. Matthias Pirlich

Prof. Dr. Herbert Lochs

Freitag, 27. Februar 2009, Hörsaal

Vorsymposium

- 09.00–10.30 **Nutrition and cancer: impact on outcome**
Chair: J. Arends, *Freiburg*; A. van Gossum, *Brussels (B)*
- 09.00–09.30 From dietary counseling to parenteral nutrition in the treatment of tumor patients P. Ravasco, *Lisbon (P)*
- 09.30–10.00 Physical activity in cancer patients F. Dimeo, *Berlin*
- 10.00–10.30 Specific substrates in the nutrition of the cancer patient A. van Gossum, *Brussels (B)*
- 10.30–11.00 Pause
- 11.00–12.30 **Nahrungsergänzungsmittel zur Beeinflussung des Krankheitsverlaufes**
Vorsitz: H. K. Biesalski, *Stuttgart*; P. Stehle, *Bonn*
- 11.00–11.30 Arzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel, diätetische Lebensmittel – Was ist evidenz-basiert? M. Schulz, *Berlin*
- 11.30–12.00 Antioxidantien beim akut Kranken E. Roth, *Wien (A)*
- 12.00–12.30 Omega-3-Fettsäuren in der Sekundärprävention der KHK D. Taubert, *Köln*

Freitag, 27. Februar 2009, Hörsaal

- 13.45–14.00 **Eröffnung**
M. Pirlich, *Berlin*
- 14.00–16.00 **Aspekte der Nahrungsversorgung im Krankenhaus**
Vorsitz: J. Ockenga, *Bremen*; M. Pirlich, *Berlin*
- 14.00–14.30 Was wünschen wir uns? Anforderungen des Arztes an das Krankenhausessen H. Lübke, *Berlin*
- 14.30–15.00 Was ist machbar? Technische Möglichkeiten und Limitationen aus Sicht der Care Caterer K. Schubert (Schubert Unternehmensgruppe), *Düsseldorf*
- 15.00–15.30 Was ist bezahlbar? Ökonomische Sicht H. Francois-Kettner, *Berlin*
- 15.30–16.00 Round Table Diskussion
- 16.00–16.30 Pause
- 16.30–18.00 **Perioperative Situation / Intensivpatient**
Vorsitz: W. Druml, *Wien (A)*; K.-W. Jauch, *München*
- 16.30–16.30 Was bedeutet die OP metabolisch für den Patienten? W. Hartl, *München*
- 16.30–17.00 Perioperative Ernährungsintervention K.-W. Jauch, *München*
- 17.00–17.30 Ernährung und Verlauf beim Intensivpatienten G. Kreymann, *Zürich (CH)**
- 17.30–18.00 Metabolische Führung und Verlauf beim Intensivpatienten W. Druml, *Wien (A)*
- 18.30 **Stehempfang im Langenbeck-Haus**

Freitag, 27. Februar 2009, Langenbeck-Saal

- 11.00–12.30 **Workshop 1: nutritionDay in Deutschland**
Vorsitz: L. Valentini, *Berlin*; K. Schindler, *Wien (A)*
- 11.00–11.30 nutritionDay in Krankenhäusern T. Schütz, *Berlin*
- 11.30–12.00 nutritionDay auf Intensivstationen M. Hiesmayr, *Wien (A)*
- 12.00–12.30 nutritionDay in Pflegeheimen R. Schläffer, *Wien (A)*
- 12.30–13.45 **Lunch-Symposium (B. Braun): Outcome um jeden Preis? – Und wann ist genug?**
Vorsitz: E. Shang, *Mannheim*; H. Lochs, *Berlin*
- 12.30–12.55 Die Bedeutung der Ernährungsmedizin in Onkologie und Palliativmedizin E. Shang, *Mannheim*
- 12.55–13.20 Parenterale Ernährung und Psychoonkologie – Wie passt das zusammen? B. Contzen, *Berlin*
- 13.20–13.45 Sterben in Würde – eine Frage der Gestaltung S. Schleissing, *Göttingen*
- 14.00–15.30 **Workshop 2: VDD-Workshop**
Vorsitz: D. Steinkamp, *Krefeld*; M. Freudenreich, *Berlin*
- 14.00–14.45 Kostaufbau bei Dysphagie mit praktischen Beispielen C. Menebröcker, *Bielefeld*
- 14.45–15.30 Ernährungstherapeutische Aspekte nach hämatopoetischer Stammzellentransplantation A. Willeke, *Freiburg*
- 15.30–16.30 **Pause**

Freitag, 27. Februar 2009, Langenbeck-Saal

- 16.30–18.00 **Workshop 3: Innovative Ernährungskonzepte im Care Catering**
Vorsitz: H. Lochs, *Berlin*; H. Lübke, *Berlin*
- Verbände und Care Caterer präsentieren neue Entwicklungen und Lösungen für die Gemeinschaftsverpflegung in Kliniken und Pflegeheimen
- 18.30 **Stehempfang im Langenbeck-Haus**

Samstag, 28. Februar 2009, Hörsaal

- 08.30–10.00 **Multimorbider geriatrischer Patient (frail elderly)**
Vorsitz: C. Sieber, *Nürnberg*; E. Steinhagen-Thiessen, *Berlin*
- 08.30–09.00 Frailty nur ein geriatrisches Konzept? C. Sieber, *Nürnberg*
- 09.00–09.30 Frailty als Teil des geriatrischen Assessments R. Lenzen-Großimlinghaus, *Potsdam*
- 09.30–10.00 Frailty: Interventionsmöglichkeiten M. Drey, *Nürnberg*
- 10.00–10.30 **Pause**
- 10.30–11.30 **Klemperer-Vorlesung / Ehrungen**
Vorsitz: C. Sieber, *Nürnberg*; H. Lochs, *Berlin*
- 10.30–11.15 Klemperer-Vorlesung Funktionelle Körperzusammensetzung als Zielgröße M. J. Müller, *Kiel*

Samstag, 28. Februar 2009, Hörsaal

- 11.15–11.30 The vital role of artificial nutrition in the treatment of abdominal catastrophes Lubo Sobotka, *Hradec Králové (CZ)*
- Verleihung der DGEM-Ehrenmitgliedschaft
- 11.30–13.00 **Einfluss von Bewegung und Training auf Ernährung und Stoffwechsel**
Vorsitz: E. Roth, *Wien (A)*; M. J. Müller, *Kiel*
- 11.30–12.00 Einführung: Physiologie P. Burckhardt, *Lausanne (CH)*
- 12.00–12.30 Ernährung und Training als Schlüssel für Proteinanabolie C. Sieber, *Nürnberg*
- 12.30–13.00 Sportmedizinische Konzepte in der Onkologie F. Baumann, *Köln*
- 13.00–14.00 Pause
- 14.00–16.00 **Ernährung und Entzündung**
Vorsitz: G. Wolfram, *München*; J. Wechsler, *München*
- 14.00–14.30 Grundlagenvortrag: Einfluss von Ernährung auf Entzündung E. Roth, *Wien (A)*
- 14.30–15.00 Gibt es effektive Ernährungsstrategien bei chronischer Polyarthritits? O. Adam, *München*
- 15.00–15.30 Gibt es effektive Ernährungsstrategien bei atopischer Dermatitis? M. Worm, *Berlin*
- 15.30–16.00 Position der Komplementärmedizin: Ist Heilfasten ein Mittel der Wahl? B. Brinkhaus, *Berlin*

Samstag, 28. Februar 2009, Langenbeck-Saal

08.30–12.30 ESPEN life-long-learning Kurs:

Orale und enterale Ernährung

Link zu www.espen.org/IIIprogramme.html

Vorsitz: M. Pirlich, *Berlin*; R. Meier, *Liestal (CH)*

- Indikationen und Kontraindikationen der enteralen Ernährung M. Pirlich, *Berlin*
- Orale Nahrung und Trinknahrung K. Norman, *Berlin*
- Techniken der enteralen Ernährung J. Ockenga, *Bremen*
- Pause
- Trink- und Sondennahrung L. Valentini, *Berlin*
- Komplikationen – Monitoring der enteralen Ernährung M. Pirlich, *Berlin*
- Zwei Fallvorstellungen
- Testat

13.30–17.30 ESPEN life-long-learning Kurs:

Geriatric

Link zu www.espen.org/IIIprogramme.html

Vorsitz: R. Meier, *Liestal (CH)*; C. Sieber, *Nürnberg*

- Epidemiologie der Malnutrition im Alter C. Sieber, *Nürnberg*
- Pathophysiologie C. Sieber, *Nürnberg*
- Assessment: Frailty, Sarkopenie R. Lenzen-Großimlinghaus, *Potsdam*
- Pause
- Therapie: Ernährung R. Meier, *Liestal (CH)*
- Therapie: körperliche Aktivität M. Drey, *Nürnberg*
- Testat

ADAM Olaf, Prof. Dr.
Walther-Straub-Institut für
Pharmakologie und Toxikologie
Goethestr. 33
80336 München

ARENDS Jann, Dr.
Klinik für Internistische Onkologie
KTB Klinik für Tumorbilologie
Breisacher Str. 117
79106 Freiburg

BAUMANN Freerk, Dr.
Deutsche Sporthochschule Köln
Institut für Rehabilitation und
Behindertensport
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln

BIESALSKI Hans-Konrad, Prof. Dr.
Institut für Biologische Chemie und
Ernährungswissenschaft
Universität Hohenheim
Fruwirthstr. 12
70593 Stuttgart

BRINKHAUS Benno, Dr.
Institut f. Sozialmedizin, Epidemio-
logie und Gesundheitsökonomie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

BURCKHARDT Peter, Prof. Dr.
Clinique Bois-Cerf
Avenue d'Ouchy 31
CH – 1006 Lausanne

CONTZEN, Barbara
Med. Klinik II SP Onkologie u.
Hämatologie
Charitéplatz 1
10117 Berlin

DIMEO Fernando, PD Dr.
Med. Klinik SP Hämatologie und
Onkologie, Station 06A
Charité Universitätsmedizin Berlin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin

DREY Michael, Dr.
Medizinische Klinik 2 – Geriatrie
Klinikum Nürnberg
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1
90419 Nürnberg

DRUML Wilfried, Prof. Dr.
AKH Wien / III. Medizinische Klinik
Währinger Gürtel 18–20
A – 1090 Wien

FRANCOIS-KETTNER Hedwig
Charité Universitätsmedizin Berlin
Pfl egedirektorin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

FREUDENREICH Manuela,
Medizinische Klinik SP Gastroentero-
logie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

VAN GOSSUM André, Prof. Dr.
ULB Hopital Erasme
Gastroenterology Department,
Route de Lennik 808
B – 1070 Bruxelles

HARTL Wolfgang, Prof. Dr.
Universität München – Großhadern
Chirurgische Klinik und Poliklinik
Marchioninstr. 15
81377 München

HIESMAYR Michael, Prof. Dr.
Klin. Abteilung für Herz-Thorax-
Gefäßchirurgische Anästhesie u.
Intensivmedizin, AKH Wien
Währinger Gürtel 18–20
A – 1090 Wien

JAUCH Karl-Walter, Prof. Dr. Dr. h.c.
Universität München – Großhadern
Chirurgische Klinik und Poliklinik
Marchioninstr. 15
81377 München

KREYMANN Georg, Prof. Dr.
Baxter S.A.
Deerfield, USA

LENZEN-GROßMILINGHAUS Romana, PD Dr.
Klinik Betriebsgesellschaft
Am Weinberg gGmbH
Weinbergstr. 18/19
14469 Potsdam

LOCHS Herbert, Prof. Dr.
Medizinische Klinik SP Gastroentero-
logie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

LÜBKE Heinrich, Prof. Dr.
HELIOS Klinik Berlin Zehlendorf
Innere II Gastroenterologie,
Hepatology, Endoskopie
Waltherhöferstr. 11
14165 Berlin

MEIER Rémy, Prof. Dr.
Kantonsspital Liestal
Rheinstr. 26
CH – 4410 Liestal

MENEBRÖCKER Claudia
Heinrich-Erman-Str. 5
33609 Bielefeld

MÜLLER Manfred J., Prof. Dr.
Institut für Humanernährung und
Lebensmittelkunde
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Düsternbrooker Weg 17
24105 Kiel

NORMAN Kristina, Dr. rer.
Medizinische Klinik SP Gastroentero-
logie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

OCKENGA Johann, PD Dr.
Medizinische Klinik II
Klinikum Bremen Mitte
St.-Jürgen-Str. 1
28177 Bremen

PIRLICH Matthias, PD Dr.
Medizinische Klinik SP Gastroentero-
logie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

RAVASCO Paula
Laboratorio de Nutricao
Faculdade de Medicina de Lisboa
Avenida Prof. Egas Moniz
P – 1649-028 Lisboa

ROTH Erich, Prof. Dr.
Medizinische Universität Wien / AKH
Klinik f. Chirurgie Forschungslaboratorien
Währinger Gürtel 18–20
A – 1090 Wien

SCHINDLER Karin, Dr.
AKH Wien/Klinik für Innere Medizin III
Klin. Abteilung für Endokrinologie
u. Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18–20
A – 1090 Wien

SCHLAFFER Romana, Mag.
nutritionDay in Europe
c/o AKE
Hofergasse 13/1
A – 1090 Wien

SCHLEISSING Stephan, Dr.
Lehrstuhl für Ethik
Platz der Göttinger Sieben 2
37037 Göttingen

SCHUBERT Kirsten, Dr.
Schubert Unternehmensgruppe
Clinica Wirtschafts- und Catering
Systeme GmbH & Co. KG
Hansaallee 305
40549 Düsseldorf

SCHULZ Martin, Prof. Dr.
Geschäftsführer Arzneimittel
ABDA – Bundesvereinigung deutscher
Apothekerverbände
Jägerstr. 49/50
10117 Berlin

SCHÜTZ Tatjana, Dr.
Medizinische Klinik SP Gastroentero-
logie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

SHANG Edward, PD Dr.
Chirurgische Universitätsklinik Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer
68167 Mannheim

SIEBER Cornel, Prof. Dr.
Medizinische Klinik 2
Schwerpunkt Geriatrie / Toxikologie
Klinikum Nürnberg Nord
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1
90419 Nürnberg

SOBOTKA Lubos, Prof.
Department of Gerontology and
Metabolic Care Medical Faculty
Charles University
CZ – 50005 Hradec Králové

STEHLE Peter, Prof. Dr.
Institut für Ernährungswissenschaften
Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität
Endericher Allee 11–13
53115 Bonn

STEINHAGEN-THIESEN Elisabeth, Prof. Dr.
Evangelisches Geriatriezentrum Berlin
Reinickendorfer Str. 61
13347 Berlin

STEINKAMP Doris
Verband der Diätassistenten
Deutscher Bundesverband e. V. (VDD)
Bismarckstr. 96
40210 Düsseldorf

TAUBERT Dirk, PD Dr.
Institut für Pharmakologie
Uniklinik Köln
50924 Köln

VALENTINI Luzia, Dr.
Medizinische Klinik SP Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

WECHSLER Johannes G., Prof. Dr.
Innere Klinik
Krankenhaus Barmherzige Brüder
Romanstr. 93
80639 München

WILLEKE Andrea
Diätassistentin / Gesundheitswissenschaftlerin
Klinik für Tumorbiochemie
Breisacher Str. 117
79106 Freiburg

WOLFRAM Günther, Prof. Dr.
Technische Universität München
Alte Akademie 16
85350 Freising-Weihenstephan

WORM Margitta, Prof. Dr.
Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Charité Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Top-Sponsoren

Abbott GmbH KG & ko. KG
Baxter Deutschland GmbH
B. Braun Melsungen AG
Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Nestlé HealthCare Nutrition GmbH
Pfrimmer Nutricia GmbH

Aussteller und Sponsoren (Stand bei Drucklegung)

Dr. Falk Pharma GmbH
FORANA GmbH
Human Nutrition GmbH
Institut QUETHEB e.V.
medinal Medizinprodukte GmbH
MEDICAL HealthCare GmbH
metax Institut für Diätetik GmbH
Tauro-Implant GmbH
Schubert Unternehmensgruppe
SOLVAY Arzneimittel GmbH
Taste of Sweden
Verband der Diätassistenten –
Deutscher Bundesverband e.V. (VDD)
Verband der Ökotrophologen e.V. (VDOe)

Sponsoren

Wiesbaden
Unterschleißheim
Melsungen
Bad Homburg
Frankfurt
Erlangen

Freiburg
Frankfurt
Bechtolsheim
Laufen
Grevin
Karlsruhe
Friedberg
Winsen
Düsseldorf
Hannover
Dalby (SE)

Essen
Bonn

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. med. Matthias Pirlich
Prof. Dr. med. Herbert Lochs

Organisation

Dr. rer. nat. Tatjana Schütz
Charité Universitätsmedizin Berlin
Medizinische Klinik mit SP Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
elke-tatjana.schuetz@charite.de

www.dgem.de

Beteiligte Fachgesellschaften

Arbeitsgemeinschaft für Klinische Ernährung (AKE)
Bundesverband Deutscher Ernährungsmediziner (BDEM)
Deutsche Akademie für Ernährungsmedizin (DAEM)
Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE)
Deutsche Gesellschaft für Geriatrie (DGG)
Verband der Diätassistenten (VDD)
Verband der Ökotrophologen (VDOe)

Veranstaltungsort

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin (Mitte)

Verkehrsanbindung

Vom Flughafen Tegel:
Bus TXL bis Haltestelle
Karlplatz (Ecke Luisenstraße)
Vom Flughafen Schönefeld:
S-Bahn bis S+U-Bahnhof
Friedrichstr. von dort Bus 147
in Richtung Leopoldplatz bis
Haltestelle Luisenstraße/Charité
Vom Berliner Hbf mit Bus 147
in Richtung Friedrichstr. bis
Haltestelle Luisenstr./Charité
Vom **Bahnhof Friedrichstraße** (S-Bahn: S1, S2, S25, S7, S75, S9 oder U-Bahn U6): Bus 147 Richtung Leopoldplatz bis Haltestelle Luisenstr./Charité



Industrieausstellung Veranstalter: INTERPLAN AG, München

Im Foyer des Langenbeck-Virchow-Hauses findet während der Tagung eine begleitende Fachausstellung statt. Wir bitten alle Teilnehmer, durch ihren Besuch an den Ständen das Engagement der ausstellenden Firmen zu honorieren.

Öffnungszeiten Tagungsbüro im Foyer des Langenbeck-Virchow-Hauses

Freitag, 27.02.2009, 08.00–19.00 Uhr

Samstag, 28.02.2009, 07.30–16.30 Uhr

Telefon: +49 (0)89 54 82 34 73

Teilnahmegebühren

	Ärzte und akad. Berufe	DGEM-Mitglied, Diätas- sistenten, Pflegekräfte, Studenten*
edi 2009	150,- €	100,- €
ESPEN life-long-learning Kurse**		
Orale und enterale Ernährung	30,- €	30,- €
Geriatric	30,- €	30,- €

* mit entsprechendem Nachweis

** Kurssprache: deutsch; Unterlagen: englisch; Informationen unter www.espen.org/IIIprogramme.html

Die ESPEN-LLL-Kurse stehen allen Fachkräften aus den Bereichen Medizin und Ernährung offen. Bei Teilnahme und Bestehen des Testates wird ein ESPEN-Zertifikat ausgestellt. Da es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt, ist eine frühzeitige Anmeldung ratsam.

Die Teilnahmegebühr für den Kongress enthält die Verpflegung zu den Kaffeepausen.

Stornierungsbedingungen: Die Stornierung der Kongressteilnahme ist bis 02. Februar 2009 möglich. Die anzubehaltenen Gebühren werden ggf. unter Abzug von € 15,- Bearbeitungsgebühr rückerstattet. Bei Stornierung nach diesem Termin ist keine Rückerstattung möglich, es fällt die gesamte Teilnahmegebühr – auch bei Nichterscheinen zum Kongress – an!

Anmeldung im Internet unter: www.dgem.de

Organisation, Teilnehmerregistrierung und Hotelbuchung INTERPLAN

Congress, Meeting & Event Management AG

Frau Katharina Reinbold

Albert-Roßhaupter-Straße 65

81369 München

Telefon: +49 (0) / 89 / 54 82 34 18

Telefax: +49 (0) / 89 / 54 82 34 42

e-mail: edi2009@interplan.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

INNOVATIVE BIA TECHNOLOGIE

Moderne Diagnostik in der Ernährungsmedizin

NEU!



- **BIA MESSGERÄTE**
Hohe Präzision bei einfacher Bedienung
- **BIA SOFTWARE**
Detaillierte Analysen verständlich dargestellt
- **MODULSYSTEM**
Effizienter Budgeteinsatz durch das Baukastenprinzip
- **KOMPETENZ**
Mehr als 10 Jahre wissenschaftliche BIA Erfahrung
- **MADE IN GERMANY**
Solide Verarbeitung für höchste Ansprüche



FORANA Forschung & Analyse GmbH | Geschäftsführer Dr. med. R. Dörhöfer
Neuhäufstraße 24 | 60322 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 95 11 663-0 | www.forana.de

Die Kraft der Olive für natürlichen Schutz



- Fettemulsion auf Olivenölbasis, reich an Ölsäure: auch im innovativen 3-Kammer-Beutel
- Ölsäure: immunneutral und physiologisch
- Auch von Baxter: wasser- und fettlösliche Vitamine in einer Injektionsflasche, alle wichtigen Spurenelemente in der sicheren Kunststoffampulle

PREMIUM –

Parenteral **R**ichtig **E**rnähren mit
Mikro- **U**nd **M**akronährstoffen